

Gesunde Arbeit mit Exoskeletten - Praxisorientiertes Seminar für Unternehmen

Kursnummer	252AK0043
------------	-----------

Beginn	Mittwoch, 19.11.2025, 14:00 - 18:30 Uhr
--------	---

Dauer	2 U-Tage
-------	----------

Kursort	Neustadt; VHS (am Schloss Landestrost), OG 02
---------	---

Gebühr	290,00 €
--------	----------

Teilnehmer	6 - 12
------------	--------

Kursleitung	Kerstin Hawranek
-------------	------------------

Sind Sie verantwortlich für den Arbeits- und Gesundheitsschutz in Ihrem Unternehmen? Dann erfahren Sie in diesem Seminar, wie Exoskelette Ihre Mitarbeiter entlasten und Verletzungen vorbeugen können. Der Einsatz von Exoskeletten zur Kraftunterstützung und Verletzungsprävention kann nämlich aktiv zum Arbeits- und Gesundheitsschutz beitragen. Erfahren Sie mehr über die rechtlichen Grundlagen, Fördermöglichkeiten und die Schnittstellen zwischen Arbeits- und Gesundheitsschutz und Betrieblichem Eingliederungsmanagement! Melden Sie sich jetzt an und testen Sie Exoskelette live – für mehr Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz!

Tag 1 am Campus Logistik der vhs Hannover Land

Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Praxis am Beispiel des Einsatzes von aktiven und passiven Exoskeletten

Aktive und passive Exoskelette fördern die Gesundheit der Mitarbeitenden und gehören zu den personenbezogenen Maßnahmen im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz. In diesem Seminar am Campus Logistik der vhs Hannover Land erleben Sie praxisnah, wie Exoskelette zum Einsatz kommen. Sie können selbst ausprobieren, welche Unterstützungsleistung Ihnen die Exoskelette bieten und wie Sie auch KI-gestützte Systeme in Ihren Arbeitsalltag integrieren können.

Der Hersteller German Bionic stellt Ihnen die Innovation des KI-Exoskeletts Exia vor und gibt Ihnen die Möglichkeit, das Exoskelett vor Ort zu erproben.

Ob Sie aktive oder passive Exoskelette in Ihrem Arbeitsalltag nutzen möchten, hängt von vielen Faktoren ab, die wir im Seminar aufgreifen und besprechen. Sie bekommen im Anschluss der Vorführung und des Vortrags von German Bionic auch die Möglichkeit, ein passives Exoskelett zu erproben. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Erfahrungen einzubringen, sich auszutauschen und Fallbeispiele aus der Praxis zu besprechen.

Tag 2 im Seminarraum der vhs Hannover Land am Schloss Landestrost

Erfahren Sie, wie Sie die Schnittstellen zwischen Arbeits- und Gesundheitsschutz und Betrieblichem Eingliederungsmanagement richtig gestalten. Sie lernen, wie Sie die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung als Analyseinstrument nutzen können, um gemeinsam mit Ihren Beschäftigten zielgerichtete Maßnahmen für Ihr Unternehmen zu entwickeln und in die Umsetzung zu bringen.

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement ist nicht nur eine gesetzliche Pflicht. Richtig angewendet, kann es Arbeitgeber sowie Beschäftigten einen hohen Nutzen bringen. Wichtig ist bei diesem Seminar nicht nur die Vermittlung theoretischer Inhalte, sondern auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Seminarteilnehmenden.

Zielgruppe

Geschäftsführer*innen, Inhaber*innen, Personalverantwortliche, Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte, Projektleiter*innen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Ihr Nutzen

Sie erhalten Einblick in die Grundlagen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) mit seinen Schnittstellen Arbeits- und Gesundheitsschutz und Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM). Sie lernen, auch das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) als Analyseinstrument zu nutzen, um eine Strategie für eine ganzheitliche Prävention in Ihrem Unternehmen zu entwickeln. Das frühzeitige Erkennen von Belastungen und eine schnelle Wiedereingliederung von erkrankten Beschäftigten entlastet Ihr Team und senkt u.a. die Kosten, die durch lange Arbeitsunfähigkeiten entstehen.

Hintergrund

Die volkswirtschaftlichen Kosten durch Arbeitsunfähigkeiten sind in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin veröffentlicht dazu regelmäßig Zahlen. Die drei häufigsten Diagnosegruppen, die zu einer Arbeitsunfähigkeit führen sind Erkrankungen der Atemwege, Muskel-Skelett-Erkrankungen und psychische und Verhaltensstörungen. Bei den physischen Erkrankungen ist auch die Psychosomatik zu beachten. Um dem zunehmenden Arbeits- und Fachkräftemangel unter Berücksichtigung des demographischen Wandels in der unternehmerischen Planung zu berücksichtigen, ist eine aktive Gestaltung gesundheitsfördernder Arbeitsbedingung immer bedeutsamer.

Inhalte

Praktische Erprobung von Exoskeletten

Einführung in das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM):

Rechtliche Grundlagen

Vorteile und Nutzen

Schnittstellenmanagement

Projektplanung und Ablauf

Analyseinstrumente

Workshops

Maßnahmen entwickeln und umsetzen

Wirksamkeitskontrolle etc.

Einführung in das Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM):

Rechtliche Grundlagen und Voraussetzungen

Ziele des BEM

das BEM als Analyseinstrument

Schnittstellenmanagement

Datenschutz

Vorteile für Arbeitgeber/ die Führungskraft und für die Beschäftigten etc.

Inkl. Schulungsunterlagen

Inkl. Teilnahmebescheinigung

Ein Kurs aus der Reihe "B2B Insights - Praktisches Unternehmerwissen von vhsNEUE und BVMW"!

BVMW-Rabatt

BVMW-Mitglieder erhalten einen Rabatt und zahlen nur EUR 249,00.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
19.11.2025	14:00 - 18:30 Uhr	Neustadt; Campus Logistik; Logistikhalle
26.11.2025	14:00 - 17:30 Uhr	Neustadt; VHS (am Schloss Landestrost), OG 02